



LEGENDE

ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB)

SO sonstiges Sondergebiet (§ 11 BauNVO)
Zweckbestimmung "Möbel- und Einrichtungshaus"
(SO-2 / SO-3)

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB)

0,8 Grundflächenzahl als Höchstmaß (§§ 16 Abs. 2, 19 BauNVO)
(2,4) Geschoßflächenzahl als Höchstmaß (§§ 16 Abs. 2, 20 BauNVO)

Ghmax= Maximale Gebäudehöhe (siehe Planeintrag)

Bezugspunkt 0,0m für Festsetzung der Höhe baulicher Anlagen (§ 18 Abs. 1 BauNVO)

BAUWEISE, ÜBERBAUBARE FLÄCHEN, STELLUNG BAULICHER ANLAGEN (§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB)

VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr.11. BauGB)

Straßenverkehrsflächen mit Gehwegen

Straßenbegrenzungslinie

FESTSETZUNGEN FÜR DIE ERHALTUNG VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND SONSTIGEN BEPFLANZUNGEN (§ 9 Abs.1 Nr.25 b BauGB)

	Flächen für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
	Maßnahme siehe Textliche Festsetzungen
<u>SONSTIGES</u>	
	Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs (§ 9 Abs. 7 BauGB)
SD	Satteldach
PD	Pultdach
FD	Flachdach
	Mit Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr 21 BauGB)

INFORMATIVE PLANKENNZEICHNUNGEN

- vorhandene Gashochdruckleitung und Stromkabelleitungen 20 kV mit Schutzstreifen
- stillgelegte Gashochdruckleitung
- Linien parallel zur Flurstücksgrenze
- Konstruktionslinien mit Grenzpunkt
- Umgrenzung von Flächen, die von Bebauung freizuhalten sind (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB) verfüllte Bohrung La 46a mit 5m Schutzkreis

VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungsbeschluss durch den Stadtrat
gem. § 2 Abs. 1 BauGB
am 21.07.2015
- Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungs-
beschlusses gem. § 2 Abs. 1 BauGB
am 27.07.2015
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und der sonstigen
Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden
gem. § 4 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB
mit Schreiben
vom 06.08.2015
- Ortsübliche Bekanntmachung der frühzeitigen
Beteiligung der Öffentlichkeit
am 06.08.2015
- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem.
§ 3 Abs. 1 BauGB
vom 14.08.2015 bis einschließlich 28.08.2015
- Entwurfs- und Offenlagebeschluss durch den
Bauausschuss
am 13.10.2015
- Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger
öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden
gem. § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 2 Abs. 2 BauGB
mit Schreiben
vom 27.10.2015
- Ortsübliche Bekanntmachung der Beteiligung
der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
am 26.10.2015
- Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit
vom 03.11.2015 bis einschließlich 03.12.2015
- Entwurfs- und Offenlagebeschluss (2. Offenlage) durch den
Bauausschuss
am 04.12.2018
- Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger
öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden nach
§ 4a Abs. 3 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB und
§ 2 Abs. 2 BauGB mit Schreiben
vom 09.01.2019
- Ortsübliche Bekanntmachung der Beteiligung
der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB
am 07.01.2019
- Beteiligung der Öffentlichkeit
gem. § 4a Abs. 3 BauGB i.V. m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit
vom 15.01.2019 bis einschließlich 15.02.2019
- Satzungsbeschluss durch den Stadtrat
gem. § 10 Abs. 1 BauGB
am 21.05.2019
- Ausfertigungsvermerk:
Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieses Bebauungsplanes mit seinen Festsetzungen durch Zeichnung,
Farbe, Schrift und Text sowie den Unterlagen des Vorhaben- und Erschließungsplans mit den hierzu
ergangenen Beschlüssen des jeweils zuständigen gemeindlichen Gremiums übereinstimmen und dass die
für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten worden sind.
Landau i. d. Pfalz, 17.06.19

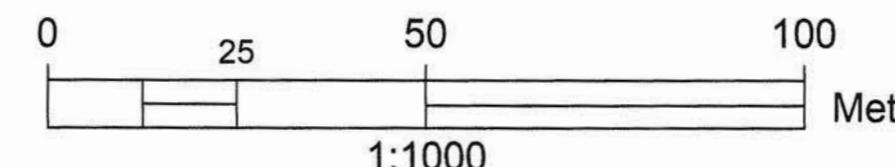


16. Ortsübliche Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 04.07.2019

17. Inkrafttreten des Bebauungsplanes
gem. § 10 Abs. 3 BauGB am 04.07.2019

Die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Textfestsetzungen im gesonderten Beiheft sowie die
Unterlagen des Vorhaben- und Erschließungsplans sind Bestandteil des Bebauungsplans, die Begründung
liegt bei.

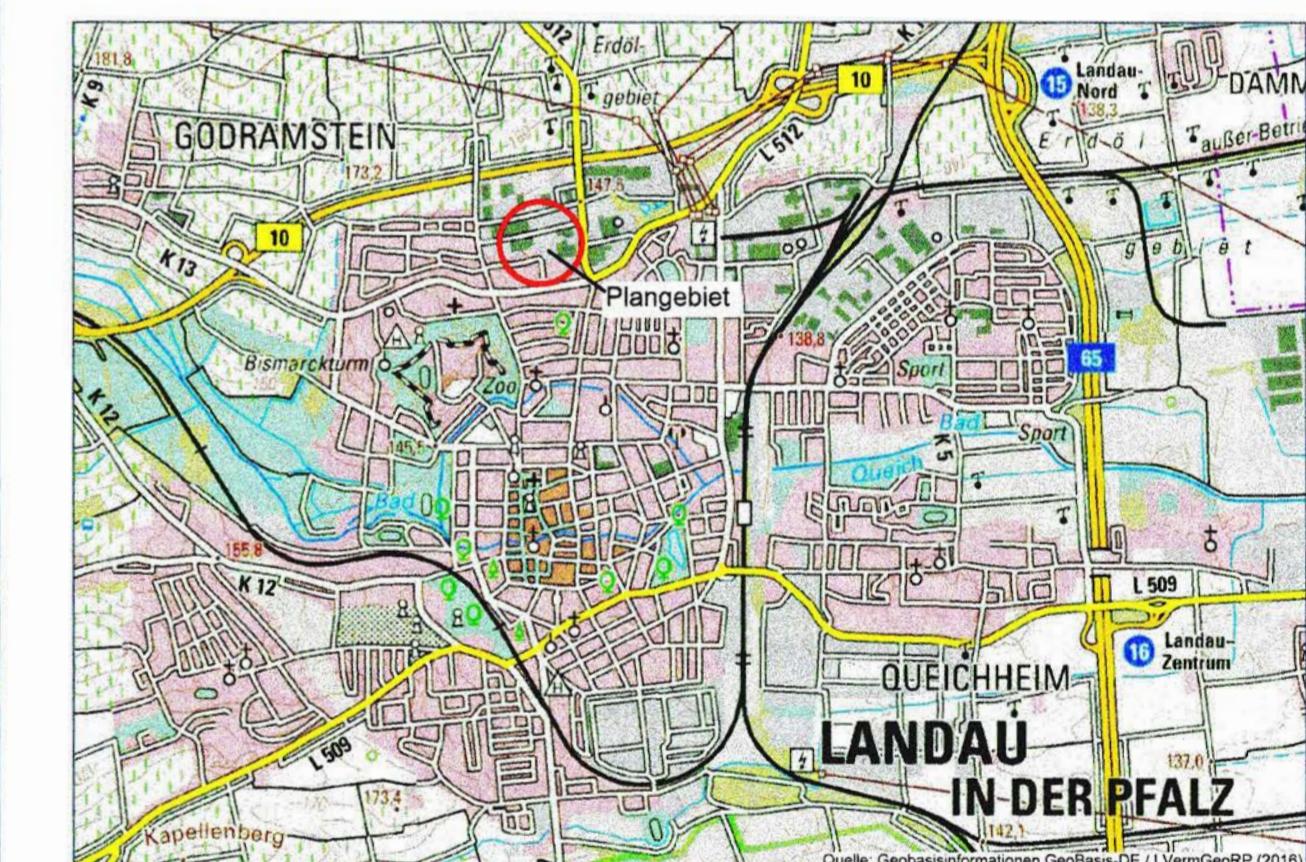


RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634).
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der
Fassung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786).
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhaltes
(Planteilchenverordnung 1990 - PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991.I S.58), zuletzt geändert
durch Artikel 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057).
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt
geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 15. September 2017 (BGBl. I S. 3434).
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch
Artikel 1 des Gesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771).
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt
geändert durch Artikel 3 Absatz 3 der Verordnung vom 27. September 2017 (BGBl. I S. 3465).
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt
geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 8. April 2019 (BGBl. I S. 432).
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVEG) in der Fassung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S.
94), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370).
- Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365),
zuletzt geändert durch Dritten Landesgesetz vom 15. Juni 2011 (GVBl. S. 77).
- Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) in der Fassung vom 6. Oktober 2015 (GVBl. S. 283), zuletzt
geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2016 (GVBl. S. 583).
- Landeswassergesetz (LWG) für das Land Rheinland-Pfalz, in der Fassung vom 14. Juli 2015 (GVBl. S.
127), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. März 2018 (GVBl. S. 55, 57).
- Denkmalschutzgesetz (DSchG) in der Fassung vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt geändert durch
Artikel 3 des Gesetzes vom 3. Dezember 2014 (GVBl. S. 245).
- Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch
Artikel 37 des Gesetzes vom 19. Dezember 2018 (GVBl. S. 448).

Die in dem Bebauungsplan in Bezug genommenen DIN-Vorschriften und sonstigen außerstaatlichen
Regelwerke werden im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Landau, Königstraße 21, im Bürgerbüro,
Zimmer 2 zur Einsicht bereitgehalten.

ÜBERSICHTSLAGEPLAN



STADT LANDAU

VORHABENBEZOGENER BEBAUUNGSPLAN C17 C "WOHN- UND EINRICHTUNGSHAUS EHRMANN"

Satzungsfassung

STADTPLANUNG LANDSCHAFTSPLANUNG

Freie Stadtplaner PartGmbB
Bruchstraße 5
67655 Kaiserslautern
Telefon 0631 / 36158 - 0
E-Mail buero@bbp-kl.de
Web w w w . b b p - k l . d e

